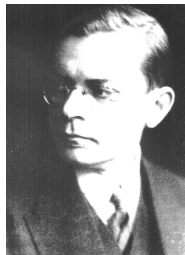


# $\frac{1}{10}$ · Goethe: Kleiner Mann – was nun?

Ingo Blechschmidt

19. Dezember 2006



# Hans Fallada: Kleiner Mann – was nun?

Ingo Blechschmidt

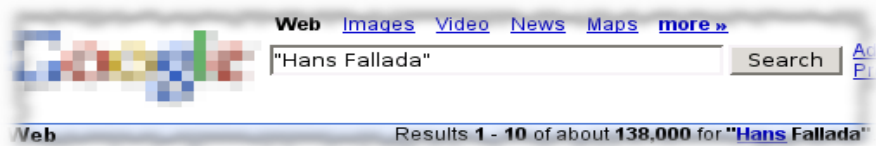
19. Dezember 2006



# Goethe vs. Fallada



A screenshot of a search engine interface. On the left is a colorful, pixelated logo. To its right are navigation links: **Web**, [Images](#), [Video](#), [News](#), [Maps](#), and [more »](#). Below these is a search input field containing the text "Johann Wolfgang von Goethe" and a "Search" button. At the bottom of the screenshot, it displays "Web Results 1 - 10 of about 1,260,000 for "Johann Wolfgang von Goethe"".



A screenshot of a search engine interface. On the left is a colorful, pixelated logo. To its right are navigation links: **Web**, [Images](#), [Video](#), [News](#), [Maps](#), and [more »](#). Below these is a search input field containing the text "Hans Fallada" and a "Search" button. At the bottom of the screenshot, it displays "Web Results 1 - 10 of about 138,000 for "Hans Fallada"".

$$\frac{1.260.000}{138.000} \approx 10$$

Lebesgue-Maß - Wikipedia - Mozilla Firefox

http://de.wikipedia.org/wiki/Lebesgue-Maß C 2% 5F

Schule12 Schule11 510 Mathematik Haskell e Misc Pro-Linux Pugs Why

KL2K13- P... Johann Wolf... \*Hans Faller... W Maßtheorie... W Signiertes M... W Lebesgue...

- Polish
- Русский
- 中文

## Konstruktion des Lebesgue-Maßes [\[Bearbeiten\]](#)

Eine mögliche Definition des Lebesgue-Maßes ist die Konstruktion von [Carathéodory](#). Für eine gegebene Menge  $A$  definiert man

$$\lambda^*(A) := \inf \left\{ \sum_{i \geq 1} \text{vol}(A_i) : A \subseteq \bigcup_{i \geq 1} A_i, A_i \in \mathcal{D} \right\}$$

Hier ist  $\mathcal{D}$  die Menge der [dyadischen Elementarzellen](#) und  $\text{vol}(A_i)$  das Volumen von  $A_i$ . Da dies nur aus Produkten von Intervallen besteht, lässt sich das Volumen einfach als Produkt der einzelnen Seitenlängen berechnen.

$\lambda^*$  ist ein [metrisches äußeres Maß](#) und somit auf der Potenzmenge der zugrunde liegenden Menge  $X$  definiert. Alle bezüglich  $\lambda^*$  messbaren Mengen aus  $\mathcal{P}(X)$  bilden eine [Sigma-Algebra](#)  $\mathcal{A}$  und  $\lambda^*$  darauf ein [Maß](#) (also  $\lambda(A) := \lambda^*(A)|_{\mathcal{A}}$ ).

Fertig

(lol)

# Inhalt

- 1 Hans Fallada
  - Kindheit
  - Als Erwachsener
  
- 2 *Kleiner Mann – was nun?*
  - Allgemein
  - Inhalt
  - Schreibstil
  - Eigene Meinung

# Hans Fallada – Kindheit

- 1893 \* als Rudolf Ditzen in Greifswald,  
drittes Kind des Landrichters Wilhelm Ditzen
- Leben in gutbürgerlichen Verhältnissen,  
aber Probleme mit autoritären Vater
- 1909 Außenseiter in der Schule
- 1911 Doppelsuizidversuch zusammen mit Hanns  
Dietrich von Necker



Greifswald

# Hans Fallada – als Erwachsener

- 1917 Alkohol- und Drogensucht, Betrugsdelikte →  
– bis 1929 Aufenthalt in Entzugsanstalten und Gefängnissen
- 1920 Beginn seiner literarischen Tätigkeit
- 1929 Heirat mit Anna Issel
- 1930 Schriftstellerischer Erfolg durch sozialkritische Romane  
– Auf Druck der Nationalsozialisten später nur noch Unterhaltungsliteratur



Anna Issel



Hans Fallada  
Bauern,  
Bonzen  
und Bomben

roro  
roro



# Hans Fallada – als Erwachsener

1944 Scheitern der Ehe

- Einweisung wegen Totschlagversuchs an seiner Frau

1947 † in Berlin



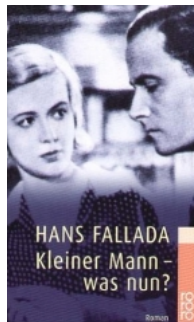
Tannenfelder  
Sanatorium

(Bitte nicht als Morddrohung missverstehen.)

**(Bitte nicht  
als Morddrohung  
missverstehen.)**

# *Kleiner Mann – was nun?*

- Verfassung 1932
- Geschichtlicher Kontext:  
Beginn von Nazi-Deutschland,  
schlechte Konjunktur
- Welterfolg; hochgerühmt;  
Fallada als „Volksschriftsteller“
- 425 Seiten in der Ausgabe des  
Rowohlt Taschenbuch Verlags



# Inhalt – *Vorspiel*

- *Zeit*: Anfang 1930er  
*Ort*: Deutschland
- *Hauptpersonen*:  
Johannes Pinneberg (ca. 20),  
Emma Pinneberg („Lämmchen“)
- Schwangerschaft → Heirat
- Arbeit Pinnebergs als Buchhalter
- Große finanzielle Probleme

# Inhalt – *Erster Teil*

- Billige Wohnung in Untermiete bei einer Witwe
- Entlassung Pinnebergs nach Bekanntwerden seiner Hochzeit
- Kündigung der Wohnung wegen eines Missverständnisses

# Inhalt – Zweiter Teil

- Wohnung in Untermiete bei Pinnebergs Mutter
- Schlechtes Verhältnis von Pinneberg zu seiner Mutter wegen deren Liebhaber
- Privates Glück durch Geburt des Sohns Murkel
- Quote bei Pinnebergs neuer Anstellung
- Verschlechterung der finanziellen Lage  
„Und das nächste Mal wähle ich die Kommunisten!“



# Inhalt – *Nachspiel*

- *Zeit*: Ein Jahr später
- Weiterhin große finanzielle Probleme
- Pinneberg arbeitslos
- Einziger Verdienst durch kleinere Arbeiten  
Lämmchens (Nähen)
- Trotzdem kein Abstieg in die Kriminalität

# Schreibstil

- Leicht verständlicher Satzbau  
(Literatur fürs Volk!)
- Detailverliebt, viel augenscheinlich  
Nebensächliches
- Lange Dialoge ohne erkennbares  
„Diskussionsziel“
- Übergang vom Expressionismus zur *Neuen  
Sachlichkeit*
- Teilweise trocken

# Eigene Meinung

- Äußerst interessante und lebensnahe Darstellung der damaligen Verhältnisse
- Hineinversetzen teilweise schwierig
- Kein Buch zum Querlesen